

Bauen mit keramischer Gießmasse



Keramische Gießmassen oder Gips wecken die kreative Kraft in jedem Modellbauer. Formen, Gießtechnik und eine leichte Bearbeitung eröffnen der freien Gestaltung ungeahnte Möglichkeiten. Anregungen finden sich in großer Vielfalt vor unsern Augen in der Natur. Wir Gießen mit Keraflott und möchten ihnen eine Anleitung über das Gießen mit keramischen Gießmassen geben und sie über die Unterschiede zu Gips informieren.

Was sind die Vorteile von Keraflott :

- 1 Kurze Härtezeit (30-40 min)
- 2 Hohe Abformgenauigkeit
- 3 Klanghart wie Porzellan
- 4 Kann sofort bemalt werden
- 5 Bildet detailgetreuer ab
- 6 Kann bis zu 90° im Radius gegossen werden
- 7 Bildet weniger Blasen beim Abgießen

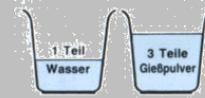


Hobbyfun Keraflott ist ein Pulver zum Gießen von Modellbauformen aus Silikon-Kautschuk. Es ist geruchslos und problemlos in der Anwendung. Nach Vorschrift angesetzt wird es sehr hart und lässt sich leicht entformen, bohren, sägen und schleifen. Beim Aushärten von Keraflott entsteht Wärme. Solange sich die Gießform warm anfühlt, darf nicht entformt werden. Je länger die Härtezeit desto geringer ist die Bruchgefahr beim Entformen. Das Gießteil kann sofort nach dem Entformen mit Acryl-Farben bemalt werden.

Verarbeitungsanleitung für *Keraflott*:

Schritt 1

Keraflott Gießpulver unter Rühren langsam in das Wasser streuen und klumpenfrei durchrühren.



Schritt 2

Spörle-Form „Fließverbesserer“ in der Gießform mit einem Pinsel verstreichen oder einsprühen.



Schritt 3

Form zügig ausgießen, etwas rütteln oder an den Kanten anklopfen damit kleine Luftbläschen entweichen können.

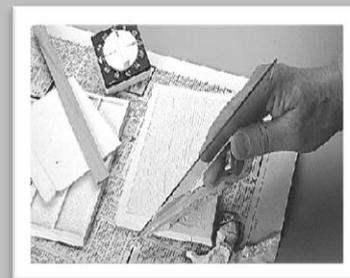


Schritt 4

Nach 1-2 min mit einem Lineal oder Ähnlichem an der Oberfläche der Form die Reste der Gießmasse abstreifen. Beim Gießen von Radien kurz danach – wenn die Gießmasse anzieht – die Spörle-Form auf einen vorgefertigten Radius legen (Sperrholz oder 3D-Drucker).

Schritt 5

Nach 30 – 40 min kann das Formteil entnommen werden. Bei flachen Teilen reicht es, die Form leicht anzubiegen. Bei größeren, dicken Gießteilen zuerst rundum die Ränder lockern. Dann das Teil behutsam – ohne zu verkanten und ohne Gewalteinwendung – von unten aus der Form drücken.



Schritt 6

Das Gießteil aus Keraflott kann nach einer kurzen Trockenzeit sofort gebohrt, geschliffen und gefeilt werden. Nicht zu lange warten, da Keraflott hart wird. Beim Bemalen darauf achten, dass Keraflott nicht so die Farbe aufsaugt wie Gips.

Keraflott kindersicher aufbewahren und nicht im Spülbecken oder der Toilette entsorgen